

Übers Loaterl

Weit verbreitet; diese Fassung aus Salzburg, Sammelgut E. Hamza, Oberalm, 1925. "Aba Wiagale ..." fehlt dort; soll aus Kärnten "hingezwandert" sein. Ältere Aufz. durch K. Liebleitner in Kärnten.

Ü - b'ers
geh is

Loa - terl, da
lia - ba schön

steig is net
lang - sam, schön

auf - fi, da
lei - se hoch

Gang - steig, der
ü - ba den

is ma z'hoch
alm - ri - schn

drobm,
Bodn.

Z'erscht da muasst a
na - cha muasst a

wen - gerl
bis - serl

schlei - chn, muasst di
pfei - fn, werd wohl

du - ckn beim
aus - sa kemm

1. Zaun
2. A - ba
schaun.

Wia - ga - le, woi - ga - le,
woi - ga - le her zu mir,
heut bist mei

Woi - ga - le, mor - gen nix
mehr, ja, heut bist mei
Woi - ga - le, mor - gen nix
mehr

Der erste steht drobm auf da Loata,
der zweite steht hinter da Tür,
der dritte leit drin als a broata
und schatzt ihr vom Heiratn für.
Z'erscht . . .

Der Oane geht her über's Wieserl,
der Andre geht her über's Feld,
dr oan is der Schöna a bisserl,
der Andre hat a bisserl mehr Geld.
Z'erscht . . .